

## Polizeimeldung

## Betrüger aktuell wieder sehr aktiv

In den vergangenen Tagen registrierte die Landespolizei vermehrt Betrugsversuche, die auf unterschiedliche Art und Weise erfolgen. Die Täter nutzen dabei verschiedene Methoden, um an persönliche Daten oder Geld zu gelangen.

**Telefonbetrug «Falscher Polizist» und «Swiss Police».** Immer wieder geben sich Anrufer als Polizistinnen oder Polizisten aus und versuchen, ihre Opfer unter Vorwänden zu verunsichern. Häufig wird behauptet, es habe einen Einbruch in der Nachbarschaft oder sogar im eigenen Haus gegeben. Ziel ist es, die Betroffenen unter Druck zu setzen und sensible Informationen wie Bankdaten zu erlangen oder Geldforderungen durchzusetzen. Die Landespolizei weist ausdrücklich darauf hin, dass sie niemals telefonisch nach Kontodaten oder Bargeld fragt.

**SMS-Betrug im Zusammenhang mit Paketlieferungen.** Aktuell werden auch vermehrt SMS-Nachrichten versendet, die angeblich von Paketdiensten stammen. Darin wird behauptet, dass eine Zustellung nicht möglich sei, und ein Link zur «Problemlösung» angeboten. Wer diesem Link folgt, riskiert, auf gefälschte Webseiten zu gelangen, die persönliche Daten abgreifen oder Schadsoftware installieren. Da derzeit viele Pakete unterwegs sind, nutzen Betrüger die Gelegenheit, ihre Opfer zu täuschen. Polizei empfiehlt, unerwarteten Anrufern und SMS zu misstrauen, keine Links in Nachrichten unbekannter Herkunft anzuklicken und keine persönlichen Daten preiszugeben. (lpf)

# Neue Bank schafft neuen Bereich – Ribar wird COO

Manuel Ribar wird Chief Operating Officer (COO) der Neuen Bank. Er wird seine Funktion als Mitglied des Executive Board per 1. Januar 2026 übernehmen.

Mit der Einführung der COO-Funktion bündelt die Neue Bank AG ihre Kompetenzen in den Bereichen IT, Banking Operations, Client Data & Services und Projektsteuerung. Die neue Struktur stärkt das operative Fundament der Bank, verbessert die Verzahnung bereichsübergreifender Prozesse und unterstützt die erfolgreiche Umsetzung der Strategie 2030. «Mit der Schaffung des COO-Bereichs stellen wir sicher, dass die Neue Bank auch in Zukunft auf einem stabilen, effizienten und modernen operativen Fundament steht. Der Verwaltungsrat ist überzeugt, dass Manuel Ribar mit seiner breiten Erfahrung, seinem strategischen Denken und seiner gewinnenden Persönlichkeit entscheidend zur Weiterentwicklung unserer Bank beitragen wird», sagt Hansruedi König, Verwaltungsratspräsident der Neue Bank AG.

Roman Pfranger, CEO der Neue Bank AG, ergänzt: «Die Schaffung des COO-Bereichs ist ein konsequenter Schritt in unserer strategischen Weiterentwicklung. Die zunehmende regulatorische Komplexität, technologische Veränderungen und unsere Wachstumsambitionen verlangen, dass wir die operativen Querschnittsthemen aus einem Bereich heraus steuern und über die ganze Bank hinweg eng aufeinander abstimmen. Mit



Manuel Ribar wurde zum COO ernannt.

Bild: Neue Bank

der Ernennung von Manuel Ribar zum COO legen wir diese Aufgabe in die Hände einer Persönlichkeit, die strategische Kompetenz, operative Erfahrung und starke Umsetzungskraft vereint.»

Manuel Ribar verfügt über umfassende Erfahrung an der Schnittstelle zwischen Strategie und operativer Umsetzung. Für verschiedene Privatbanken in Liechtenstein und der Schweiz hat er Transformationsvorhaben geleitet, operative Abläufe optimiert und organisationsübergreifende Projekte begleitet – stets mit Fokus auf Effizienz, Qualität und Umsetzungsstärke. Seit Februar 2025 ist er Head of Executive Office & Marketing der Neue Bank AG und war unter anderem massgeblich an der Ausarbeitung der Strategie 2030 beteiligt. Er hält einen Master in Banking and Finance der Universität St. Gallen, einen Master in Financial Consulting der ZHAW sowie den Abschluss als Certified Financial Planner (CFP®).

Das Executive Board der Neue Bank AG setzt sich per 1. Januar 2026 somit wie folgt zusammen: Roman Pfranger (CEO), Claudia Jehle-Ospelt (CFO), Thomas Hemmerle (Head Wealth Management), Stefan Tschopp (Head Risk, Legal & Compliance) und Manuel Ribar (COO). (eingesandt)



## Kunstmuseum Liechtenstein

### Mittwoch XL: Sampeln – Mixen – Schneiden

Im Kunstmuseum steht letztmals in diesem Jahr ein langer Mittwochabend bevor: Am 10. Dezember ab 19 Uhr sind verschiedene künstlerische Beiträge zur aktuellen Ausstellung «Tony Cokes. Let Yourself Be Free» zu erleben. Mit guter Musik und entspannten Begegnungen lässt man den Abend ausklingen. Einfach vorbeikommen, der Eintritt ist frei.

#### Tony Cokes: Ein Künstler als DJ

Der Künstler Tony Cokes arbeitet wie ein DJ: Er «sampelt» und «remixt» Fragmente aus Popkultur und Massenmedien. Zitate aus unterschiedlichen Texten kombiniert er mit leuchtenden Farben und Musik zu einzigartigen Videoarbeiten. Sie werden in der Ausstellung gezeigt, zusammen mit weiteren Arbeiten des Künstlers und einer Auswahl von Werken aus der Sammlung.

#### Peter Haas und Malene Hagen

Dem Sampeln, Mixen und Schneiden in verschiedenen Anwendungen ist der Mittwoch XL gewidmet. Nach einer kurzen



Der Mittwoch XL am 10. Dezember begleitet die Ausstellung «Tony Cokes. Let Yourself Be Free». Bild: Sandra Maier

Begrüssung um 19 Uhr im Seitenlichtsaal führt der «verrückte Professor, Künstler und Produzent» Peter Haas (Salzburg) eine Radio-Improvisation auf. Weiter geht es in den Ausstellungsräumen mit einer Lecture Performance von Malene Hagen (Paris/München/Vaduz). Ab 21 Uhr sorgen DJ Ivi & Gio (Zürich) für tanzbare Musik.

#### Präsentation der BMS-«Museumsklasse»

Den Auftakt macht eine Präsentation von Studierenden der Berufsmaturitätsschule (BMS) Liechtenstein: Bereits

um 18 Uhr stellen sie im Seitenlichtsaal die Ergebnisse ihres Kooperationsprojektes mit dem Kunstmuseum vor. In mehreren Besuchen erhielten die Studierenden Einblicke in aktuelle Ausstellungen und hinter die Kulissen des Museums. Sie lernten verschiedene Arbeitsbereiche kennen und entwickelten im Unterricht Kommunikationsmittel, um das Angebot des Kunstmuseums für Lernende und Ausbildungsbetriebe sichtbar zu machen. (Anzeige)

Alle Infos unter [kunstmuseum.li](http://kunstmuseum.li)

## Aus der Bibliothek

### Buchtipps von Eveline Weigand



«Mach deine Reise» – 30 Solo-Abenteuer für Frauen

Ob allein auf einem Containerschiff über den Atlantik, zu Besuch bei Rentierhirten in der Mongolei oder pilgernd auf dem Camino Portugese – jede der 30 Reisen ist einzigartig und inspirierend. Alleine unterwegs zu sein bedeutet, neue Freundschaften zu schließen und sich selbst besser kennenzulernen. Die Geschichten machen allen Leserinnen Mut, selbst eine Solo-Reise zu planen. (Anzeige)

## News der Woche

### Bibliothekswerte gerettet: Übung in Vaduz

Nach einem simulierten Brand wurden von den Mitarbeitenden Bücher aus der Brockenstube geborgen, dokumentiert und ins Notlager gebracht. Schwerpunkt: Priorisierung, Transport ohne Lift und Schockfrosten.

### Kinderadventsnachmittag am 10. Dezember

Funkelnde Geschichten, glitzernde Bastelideen und leckere Krömle warten auf Kinder von 4 bis 7 Jahren. Beginn: 14 Uhr. anmeldung@landesbibliothek.li

### Ort des Austauschs

Jedes Dorf braucht Orte, an denen die Menschen sich treffen, rumhängen, studieren, kommunizieren. Das ist wichtig für die Sozialisierung. Bibliotheken sind Begegnungsorte. (Anzeige)

## Bestseller der Woche

### Die drei beliebtesten Romane

1. Die Holländerinnen. Dorothee Elmiger (1)
2. Lázár. Nelio Biedermann (2)
3. Graubündner Schatten. Philipp Gurt (3)

### Die drei beliebtesten Kinderbücher

1. Gregs Tagebuch 20 – Bock auf Party? Jeff Kinney (N)
2. Guinness World Records – 2026 (2)
3. Die drei !!!, Diebstahl im Weihnachtsdorf. Ann-Katrin Heger (1)

### Hinweis:

Die Daten erhebt GfK Entertainment im Auftrag des SBVV.

